Stadtvertretung

der Landeshauptstadt

Schwerin Datum: 2007-08-14

Dezernat/ Amt: II / Lenkungsgruppe

Strategische Steuerung

Bearbeiter: Frau Corbie Telefon: 545 - 1304

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

öffentlich

01707/2007

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung

Hauptausschuss

Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung

Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung

Ausschuss für Kultur, Sport und Schule

Ausschuss für Soziales und Wohnen

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften

Jugendhilfeausschuss

Hauptausschuss

Betreff

Budgetierung - Erfüllungsbericht 01.01. - 30.06.2007

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss, der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung sowie die Fachausschüsse nehmen den vorgelegten Erfüllungsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Laut Budgetierungskonzept 3.0 (Stadtvertretung 26.02.2007) sollen die Budgetberichte mit Stichtag 30.04., 31.08. und 31.12. erarbeitet und den politischen Gremien vorgelegt werden. Eine Berichterstattung per 30.04.2007 erfolgte nicht, weil aufgrund der nicht erfolgten Beschlussfassung zum Haushaltssicherungskonzept und der zwischenzeitlich Aufstellung des Nachtragshaushaltsplanes für 2007 eine fundierte Prognose auf das Jahresergebnis nicht zweckmäßig war. Daher wird nunmehr der Bericht erst mit dem Stichtag 30.06.2007 vorgelegt unter Berücksichtigung der Nachtragszahlen als neuer Basis für die Prognose Der vorliegende Bericht weist unter Berücksichtigung aller Prognosen aus den Budgetbereichen zum Jahresende ein Gesamtdefizit 46,4 Mio. € aus, während das geplante Defizit 45,4 Mio. € beträgt. Dies ergibt voraussichtlich ein um 1,0 Mio. € höheres Defizit als geplant. Zurzeit laufen Prüfungen, inwieweit die Abweichungen gegenüber dem Plan aufgefangen werden können.

2. Notwendigkeit

Die vorgelegte Berichterstattung entspricht den Vorgaben aus dem Budgetierungskonzept. Die Verwaltungsspitze soll damit in die Lage versetzt werden, frühzeitig steuernd in die Haushaltsentwicklung eingreifen zu können.

3. Alternativen

keine

4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

keine

5. Finanzielle Auswirkungen

keine

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

Anlagen:

Anlage 1 - Erfüllungsbericht für den Berichtszeitraum 01.01. - 30.06.2007

Anlage 2 - Übersicht zur Erfüllung und Prognose der einzelnen Budgets

Anlage 3 - Sonderberichte zu Abweichungen in einzelnen Haushaltsstellen

gez. Norbert Claussen Oberbürgermeister